



GESCHÄFTSBERICHT 2020

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

*Banque Havilland, a well-established banking group offers services to both **private** and **institutional** clients, who can benefit from the advantages of a robust banking platform located across seven financial centres. The bank was founded in 2009 in Luxembourg, where it has its head office, and today also has presences in Monaco, Liechtenstein, London, Dubai, Geneva and Zurich.*

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|------------------------------------|----|
| Bericht der Revisionsstelle | 4 |
| Jahresbericht 2020 | 9 |
| Bilanz | 14 |
| Ausserbilanz | 16 |
| Erfolgsrechnung | 18 |
| Mittelflussrechnung | 20 |
| Anhang Antrag des Verwaltungsrates | 23 |
| Anhang zur Jahresrechnung | 24 |

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR ABSCHLUSSPRÜFUNG 2020

AN DIE GENERALVERSAMMLUNG DER BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG, 9490 VADUZ

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben die Jahresrechnung der Banque Havilland (Liechtenstein) AG (Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2020, der Erfolgsrechnung und der Mittelflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beiliegende Jahresrechnung (Seiten 14 bis 57) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.12.2020 sowie deren Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der

Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

ÜBRIGE INFORMATIONEN IM GESCHÄFTSBERICHT

Der Verwaltungsrat ist für die übrigen Informationen im Geschäftsbericht verantwortlich. Die übrigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht dargestellten Informationen, mit Ausnahme der Jahresrechnung, des Jahresberichts und unseres dazugehörigen Berichtes. Die übrigen Informationen im

Geschäftsbericht sind nicht Gegenstand unseres Prüfungsurteils zur Jahresrechnung und wir machen keine Prüfungsaussage zu diesen Informationen. Im Rahmen unserer Prüfung der Jahresrechnung ist es unsere Aufgabe, die übrigen Informationen im Geschäftsbericht zu lesen und zu beurteilen, ob wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder zu unseren Erkenntnissen aus der Prüfung bestehen oder ob die übrigen Informationen anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir auf der Basis unserer Arbeiten zu dem Schluss gelangen, dass eine wesentliche falsche Darstellung der übrigen Informationen vorliegt, haben wir darüber zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang keine Bemerkungen anzubringen.

VERANTWORTLICHKEITEN DES VERWALTUNGSRATES FÜR DIE JAHRESRECHNUNG

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in

Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

VERANTWORTLICHKEITEN DER REVISIONSSTELLE FÜR DIE PRÜFUNG DER JAHRESRECHNUNG

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen in der Jahresrechnung, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit durch den Verwaltungsrat sowie

auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen kann. Falls wir die Schlussfolgerung treffen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben im Anhang der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt der Jahresrechnung einschliesslich der Angaben im Anhang sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Prüfungsausschuss aus, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung erkennen.

Wir geben dem Prüfungsausschuss auch eine Erklärung ab, dass wir die relevanten

beruflichen Verhaltensanforderungen zur Unabhängigkeit eingehalten haben und tauschen uns mit ihnen über alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte aus, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirkt, und – sofern zutreffend – über Massnahmen zur Beseitigung von Gefährdungen oder getroffene Schutzmassnahmen.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, über die wir uns mit dem Prüfungsausschuss ausgetauscht haben, diejenigen Sachverhalte, die am bedeutsamsten für die Prüfung der Jahresrechnung des aktuellen Zeitraums waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte in unserem Bericht, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schliessen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus oder wir bestimmen in äusserst seltenen Fällen, dass ein Sachverhalt nicht in unserem Bericht mitgeteilt werden soll, weil vernünftigerweise erwartet wird, dass die negativen Folgen einer solchen Mitteilung deren Vorteile für das öffentliche Interesse übersteigen würden.

BERICHT ZU SONSTIGEN GESETZLICHEN UND ANDEREN RECHTLICHEN ANFORDERUNGEN

Der beiliegende Jahresbericht (Seiten 9 bis 12) zum 31.12.2020 entspricht dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten. Der Jahresbericht steht im Einklang mit der Jahresrechnung und enthält gemäss unserer Beurteilung keine wesentlichen fehlerhaften Angaben.

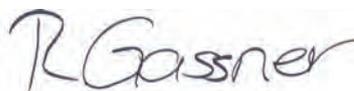
Ferner bestätigen wir, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Schaan, 8 März 2021

Grant Thornton AG



Egon Hutter
Zugelassener Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor



ppa Ricarda Gassner
Zugelassene Wirtschaftsprüferin



JAHRESBERICHT 2020

RÜCKBLICK

In jedem Jahr gibt es wichtige Ereignisse, die den Verlauf eines Geschäftsjahres stark prägen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr war dies mit der Corona Pandemie ein völlig unerwartetes und sehr einschneidendes Ereignis. Die mit Spannung erwartete Präsidentschaftswahl in den USA hatte trotz eines ungewöhnlichen Verlaufs nicht eine annähernde Tragweite. Die Pandemie führte zu vorher nie dagewesenen Massnahmen, welche die Wirtschaft und die Finanzmärkte extrem belasteten. Zu Beginn des Jahres hatte man noch die Hoffnung den Virus in China begrenzen zu können, aber diese Einschätzung musste bereits im Frühjahr revidiert werden. Um Menschenleben zu schützen, wurde das öffentliche Leben seit Beginn des letzten Jahres stark reduziert. Des Weiteren führten die Einschränkungen der Freizügigkeit und der damit einhergehenden Störung der Lieferketten zu negativen Auswirkungen auf die Wirtschaftsleistung der Volkswirtschaften.

In der Folge wurden milliardenschwere Hilfsprogramme verabschiedet, um die Wirtschaft zu stützen. Auch die wichtigsten Zentralbanken weiteten ihre Programme aus und versorgten die Märkte mit hoher Liquidität zu günstigen Konditionen. Gerade im US-

Dollar ist der Schritt der US-Notenbank, die Federal Funds Rate von 1,75 % auf 0,25 % zu reduzieren, merklich spürbar. Die staatlichen Hilfsprogramme und die Massnahmen der Notenbanken zeigten schnell Wirkung und es kam zu einer beeindruckenden Erholung an den Finanzmärkten. Die Volkswirtschaften erholten sich unterschiedlich stark. Aber letztendlich registrierte die OECD nur bei der Volksrepublik China ein positives Wachstum von 1,8 %.

Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG, (nachfolgend „Bank“) konnte bereits in 2019 den Erfolg ihrer Strategie durch ein Rekordergebnis in den letzten 10 Jahren untermauern. Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte der Jahresgewinn erneut um 4,2 % auf CHF 1,5 Mio. gesteigert werden. Die um 11,0 % auf CHF 996,3 Mio. gestiegenen Kundenvermögen führten zu einem um 4,6 % gestiegenen Erfolg aus dem Kommissiongeschäft von CHF 4,9 Mio. Die Aufwertung des Schweizer Frankens, insbesondere zum US-Dollar, und der erhöhte Druck auf das Zinsumfeld verhinderten trotz gestiegenen Forderungen gegenüber Kunden sowie gestiegenen Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapieren eine Verbesserung des Erfolges aus dem Zinsgeschäft, welches sich um 3,6 % auf CHF 2,7 Mio. reduzierte. Der Erfolg

JAHRESBERICHT 2020

aus Finanzgeschäften steuerte mit CHF 2,2 Mio. positiv zu einem Erfolg aus ordentlicher Geschäftstätigkeit von CHF 10,4 Mio. (Vorjahr: CHF 11,1 Mio.) bei. Ein umsichtiges Kostenmanagement führte zu einer Reduktion des Geschäftsaufwandes um 6,5 % auf CHF 8,8 Mio. Zu dieser Entwicklung trugen die -11,3 % auf CHF 4,7 Mio. reduzierten Personalkosten massgeblich bei.

Das Ergebnis aus der normalen Geschäftstätigkeit stieg somit um 4,7 % auf CHF 1,5 Mio. Die Erhöhung der flüssigen Mittel und Forderungen gegenüber Banken von CHF 63,8 Mio. auf CHF 210,2 Mio. und die Erhöhung der Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapiere um 52,5 % auf CHF 155,4 Mio. begründet sich in den stark angestiegenen Kundeneinlagen von CHF 415,6 Mio. (Vorjahr: CHF 228,1 Mio.). Die Bilanzsumme erhöhte sich massgeblich von CHF 297,7 Mio. auf CHF 513.1 Mio.

STARKE KENNZAHLEN

Die Bank verfügt weiterhin über eine hohe Eigenkapitalausstattung mit einer Tier 1 Ratio von 22,8 %, einer ausserordentlich guten Leverage Ratio von 8.5 % und einer beeindruckende Liquidity Coverage Ratio von 301,2 %.

IDENTITÄT

Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG ist eine 100 % Tochter der Banque Havilland S.A. mit Hauptsitz in Luxemburg und damit Teil der Banque Havilland Gruppe („Banque Havilland Gruppe“). Die Banque Havilland Gruppe bietet Private Banking, Vermögensverwaltung, Vermögensstrukturierung und Depotbankdienstleistungen für Investmentfonds an den Standorten Luxemburg, Liechtenstein, London, Monaco, Zürich, Genf und Dubai an. In Luxemburg gegründet, hat sich die Gruppe zu einer internationalen Bankengruppe entwickelt, basierend auf der Idee, eine Bank zu etablieren bei der die Werte der Gründerfamilie wie Verantwortung, Gerechtigkeit, Sorgfalt und Integrität im täglichen Geschäft eine entscheidende Rolle spielen. Eine Bank, die einen sicheren Hafen für ihr Vermögen bietet, sowie eine Servicequalität und eine Diskretion gewährleistet, die von einer exklusiven Privatbank erwartet werden darf. Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG ist Mitglied im Liechtensteinischen Bankenverband („LBV“). Zusätzlich ist die Bank auch Mitglied des Liechtensteinischen Anlagefondsverbandes („LAFV“).

JAHRESBERICHT 2020

PERSONAL

Am Jahresende waren 22.1 (teilzeitbereinigt) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angestellt, gegenüber 24,6 (teilzeitbereinigt) im Vorjahr.

TOCHTERGESELLSCHAFTEN UND ZWEIGNIEDERLASSUNGEN

Die Bank hat keine Tochtergesellschaften und keine Zweigniederlassungen.

RISIKEN

Die Bank ist den im Sektor üblichen Risiken ausgesetzt, wie Liquiditätsrisiken, operationellen Risiken, Kreditrisiken und anderen allgemeinen Geschäftsrisiken. Um auch den steigenden Anforderungen im Compliance Bereich gerecht zu werden, hat die Bank geeignete Massnahmen ergriffen, um mögliche Risiken bewusst zu mindern und zu kontrollieren. Für weitere Angaben verweisen wir auf den Anhang der Jahresrechnung.

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse eingetreten, die wesentlichen

Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Bank haben.

AUSBLICK FÜR 2021

Aufgrund der weitreichenden Stützungsmaßnahmen der Volkswirtschaften und Notenbanken, aber auch insbesondere aufgrund der Entwicklung eines Impfstoffes gegen die Pandemie, gehen wir von einer Erholung der Weltwirtschaft aus. Die hohe Liquidität in den Finanzmärkten und das Abschmelzen der Zinsen in den Anleihemärkten führte zu historischen Höchstbewertungen an den Aktienmärkten. Dies stellte auch an Vermögensverwalter erhöhte Anforderungen und hat gezeigt wie wichtig langfristige und nachhaltige Anlagen sind, um auch solche Krisen gut zu überstehen. Unsere Vermögensverwaltung konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr erneut ihre Qualitäten unter Beweis stellen und so die Benchmark in vielen Bereichen übertreffen. Wir sind für die Herausforderungen im neuen Jahr gut gerüstet und freuen uns unsere Kundinnen und Kunden in dieser bewegenden Zeit gut beraten zu dürfen.

Der Verwaltungsrat möchte sich an dieser Stelle zusammen mit der Geschäftsleitung bei allen

JAHRESBERICHT 2020

Mitarbeitenden für ihren grossen und unermüdlichen Einsatz, bei den Kundinnen und Kunden sowie bei den Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen herzlich bedanken.

Vor allen Dingen wünschen wir Ihnen gute Gesundheit!

Banque Havilland (Liechtenstein) AG
Vaduz, im März 2021



Harley Rowland
Präsident des Verwaltungsrates



Marc Arand
Vorsitzender der Geschäftsleitung



BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2020 VOR GEWINNVERWENDUNG (IN CHF)

| AKTIVEN | BERICHTSJAHR | VORJAHR | VERÄNDERUNG |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|
| Flüssige Mittel | 75 216 371 | 9 903 417 | 65 312 954 |
| Forderungen gegenüber Banken: | | | |
| a) Täglich fällig | 107 244 649 | 32 834 141 | 74 410 508 |
| <i>davon: - gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten</i> | 49 022 801 | 24 806 417 | 24 216 384 |
| b) Sonstige Forderungen | 27 771 725 | 21 091 823 | 6 679 902 |
| <i>davon: - gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten</i> | 27 771 725 | 21 091 823 | 6 679 902 |
| Forderungen gegenüber Kunden) | 122 164 393 | 119 442 370 | 2 722 023 |
| <i>davon: - Hypothekarforderungen</i> | 25 636 756 | 25 922 455 | -285 699 |
| Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere: | | | |
| a) Schuldverschreibungen | | | |
| aa) von öffentlichen Emittenten | 23 581 521 | 22 323 050 | -5 821 860 |
| bb) von anderen Emittenten | 131 847 430 | 79 622 714 | 59 305 048 |
| Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere | 0 | 0 | 0 |
| Anteile an verbundenen Unternehmen | 0 | 0 | 0 |
| Immaterielle Anlagewerte | 15 552 | 14 924 | 628 |
| Sachanlagen | 10 745 265 | 10 750 175 | -4 910 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | 13 818 361 | 1 028 437 | 12 789 924 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 721 909 | 709 845 | 12 064 |
| SUMME DER AKTIVEN | 513 127 176 | 297 720 896 | 215 406 281 |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2020 VOR GEWINNVERWENDUNG (IN CHF)

| PASSIVEN | BERICHTSJAHR | VORJAHR | VERÄNDERUNG |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|
| Verbindlichkeiten gegenüber Banken: | | | |
| a) täglich fällig | 34 109 242 | 20 790 173 | 13 319 069 |
| <i>davon: - gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten</i> | 34 109 242 | 20 790 173 | 13 319 069 |
| b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist | | | |
| <i>davon: - gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten</i> | 0 | 0 | 0 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden: | | | |
| a) Sonstige Verbindlichkeiten | 0 | 0 | 0 |
| aa) täglich fällig | 385 582 320 | 139 316 934 | 246 265 387 |
| <i>davon: - gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten</i> | 6 226 758 | 264 790 | 5 948 179 |
| bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist | 30 021 260 | 88 823 274 | -58 802 014 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 14 400 833 | 940 365 | 13 460 469 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 2 494 090 | 3 109 833 | -615 742 |
| Rückstellungen: | | | |
| a) Steuerrückstellungen | 27 205 | 21 031 | 6 174 |
| b) sonstige Rückstellungen | 906 056 | 630 375 | 275 681 |
| Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken | 4 220 000 | 4 220 000 | 0 |
| Gezeichnetes Kapital | 20 000 000 | 20 000 000 | 0 |
| Gewinnreserven: | | | |
| a) Gesetzliche Reserven | 4 000 000 | 3 982 433 | 17 567 |
| b) sonstige Reserven | 12 700 000 | 12 700 000 | 0 |
| Gewinnvortrag | 3 168 913 | 1 749 598 | 1 419 315 |
| Jahresgewinn | 1 497 257 | 1 436 882 | 60 376 |
| SUMME DER AKTIVEN | 513 127 176 | 297 720 896 | 215 406 280 |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

AUSSERBILANZGESCHÄFTE PER 31. DEZEMBER 2020 (IN CHF)

| AUSSERBILANZGESCHÄFTE | BERICHTSJAHR | VORJAHR | VERÄNDERUNG |
|---|--------------|------------|-------------|
| Eventualverbindlichkeiten: | 109 170 | 116 858 | -7 688 |
| <i>davon: Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen sowie Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten</i> | 109 170 | 116 858 | -7 688 |
| Derivative Finanzinstrumente: | | | |
| - Kontraktvolumen | 495 885 158 | 14 215 356 | 481 669 802 |
| - positive Wiederbeschaffungswerte | 13 615 769 | 212 398 | 13 403 370 |
| - negative Wiederbeschaffungswerte | 13 711 085 | 204 547 | 13 506 538 |
| TREUHANDGESCHÄFTE | 0 | 0 | 0 |



BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERFOLGSRECHNUNG VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2020 (IN CHF)

| | BERICHTSJAHR | VORJAHR | VERÄNDERUNG |
|---|-------------------|-------------------|-----------------|
| Erfolg aus dem Zinsengeschäft | 3 585 715 | 4 864 043 | -1 278 328 |
| Zinsertrag | 991 343 | 851 354 | 139 989 |
| <i>davon: aus festverzinslichen Wertpapieren</i> | | | |
| Zinsaufwand | -876 167 | -2 054 663 | 1 178 496 |
| Subtotal Erfolg Zinsengeschäft | 2 709 548 | 2 809 380 | -99 832 |
| Laufende Erträge aus Wertpapieren | | | |
| a) Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere | 0 | 0 | 0 |
| b) Anteile an verbundenen Unternehmen | 0 | 0 | 0 |
| Subtotal Erfolg Erträge aus Wertpapieren | 0 | 0 | 0 |
| Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft | | | |
| a) Kommissionsertrag Kreditgeschäft | 12 759 | 104 070 | -91 311 |
| b) Kommissionsertrag Wertpapier- und Anlagegeschäft | 5 350 988 | 5 131 518 | 219 469 |
| c) Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft | 369 982 | 324 998 | 44 984 |
| Kommissionsaufwand | -816 772 | -857 873 | 41 102 |
| Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft | 4 916 957 | 4 702 713 | 214 245 |
| Erfolg aus Finanzgeschäften | 2 160 001 | 2 816 268 | -656 267 |
| <i>davon: aus Handelsgeschäften</i> | 1 193 825 | 825 793 | 368 032 |
| Übriger ordentlicher Ertrag | | | |
| a) Liegenschaftenerfolg | 42 427 | 40 810 | 1 617 |
| b) Anderer ordentlicher Ertrag | 582 617 | 699 821 | -117 204 |
| Subtotal übriger ordentlicher Ertrag | 625 044 | 740 631 | -115 587 |
| Erfolg aus ordentlicher Geschäftstätigkeit | 10 411 550 | 11 068 992 | -657 442 |
| Geschäftsaufwand | | | |
| a) Personalaufwand | -4 741 486 | -5 343 436 | 601 950 |
| b) Sachaufwand | -4 012 725 | -4 016 206 | 3 481 |
| Subtotal Geschäftsaufwand | -8 754 211 | -9 359 642 | 605 431 |
| Bruttogewinn | 1 657 339 | 1 709 350 | -52 011 |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERFOLGSRECHNUNG VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2020 (IN CHF)

| | BERICHTSJAHR | VORJAHR | VERÄNDERUNG |
|---|------------------|------------------|---------------|
| Abschreibungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen | -26 733 | -50 906 | 24 173 |
| Anderer ordentlicher Aufwand | -89 870 | -186 684 | 96 814 |
| Wertberichtigungen auf Forderungen und Zuführungen zu Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken | -35 146 | -24 527 | -10 621 |
| Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen und aus der Auflösung von Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken | 18 872 | 8 880 | 9 992 |
| Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit | 1 524 462 | 1 456 113 | 68 351 |
| Ausserordentlicher Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| Ausserordentlicher Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| Ertragssteuern | -27 205 | -19 231 | -7 974 |
| Sonstige Steuern | 0 | 0 | 0 |
| Ertrag aus Auflösungen / Zuführungen zu den Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken | 0 | 0 | 0 |
| JAHRESGEWINN | 1 497 257 | 1 436 882 | 60 375 |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

MITTELFUSSRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2020 (IN 1 000 CHF)

| | BERICHTSJAHR | | | VORJAHR | | |
|--|----------------|------------------|--------------|----------------|------------------|--------------|
| | Mittelherkunft | Mittelverwendung | Saldo | Mittelherkunft | Mittelverwendung | Saldo |
| Mittelfluss aus operativem Ergebnis | | | | | | |
| Jahresergebnis | 1 497 | 0 | | 1 437 | 0 | |
| Abschreibungen auf Anlagevermögen | 27 | 0 | | 51 | 0 | |
| Wertberichtigungen und Rückstellungen | 282 | 0 | | 0 | 389 | |
| Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken | 0 | 0 | | 0 | 0 | |
| Aktive Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 12 | | 60 | 0 | |
| Passive Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 616 | | 440 | 0 | |
| Dividende | 0 | 0 | | 0 | 0 | |
| Saldo | 1 809 | 628 | 1 181 | 1 988 | 389 | 1 599 |
| Mittelfluss aus Eigenkapitaltransaktionen | | | | | | |
| Aktienkapital | 0 | 0 | | 0 | 0 | |
| Couponsteuer auf Altreserven | 0 | 0 | | 0 | 0 | |
| Saldo | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mittelfluss aus Vorgängen im Anlagevermögen | | | | | | |
| Anteile an verbundenen Unternehmen | 0 | 0 | | 0 | 0 | |
| Liegenschaften | 0 | 0 | | 0 | 0 | |
| Übrige Sachanlagen | 0 | 6 | | 0 | 13 | |
| Immaterielle Anlagewerte | 0 | 16 | | 0 | 3 | |
| Saldo | 0 | 22 | -22 | 0 | 16 | -16 |
| Mittelfluss aus dem Bankgeschäft Mittel- und langfristiges Geschäft (> 1 Jahr) | | | | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Banken | 0 | 0 | | 0 | 0 | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kunden | 10 278 | 0 | | 0 | 0 | |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 0 | 0 | | 0 | 0 | |
| - Forderungen gegenüber Banken | 0 | 10 278 | | 0 | 0 | |
| - Forderungen gegenüber Kunden (ohne Hypothekarforderungen) | 3 590 | 0 | | 0 | 182 | |
| - Hypothekarforderungen | 286 | 0 | 0 | 0 | 13 876 | 0 |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

MITTELFLUSSRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2020 (IN 1 000 CHF) (FORTSETZUNG)

| | BERICHTSJAHR | | | VORJAHR | | |
|--|----------------|------------------|----------------|----------------|------------------|---------------|
| | Mittelherkunft | Mittelverwendung | Saldo | Mittelherkunft | Mittelverwendung | Saldo |
| Kurzfristiges Geschäft | | | | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Banken | 13 319 | 0 | | 5 436 | 0 | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kunden | 177 185 | 0 | | 0 | 47 152 | |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 13 460 | 0 | | 0 | 0 | |
| - Forderungen gegenüber Banken | 0 | 70 812 | | 33 486 | 0 | |
| - Forderungen gegenüber Kunden (ohne Hypothekarforderungen) | 0 | 6 597 | | 0 | 5 510 | |
| - Hypothekarforderungen | 0 | 0 | | 4 392 | 0 | |
| - Handelsbestände in Wertschriften/ Edelmetallen | 0 | 0 | | 0 | 0 | |
| - Wertpapiere/Edelmetalle des Umlaufvermögens (ohne Handelsbestände) | 0 | 53 483 | | 17 952 | 0 | |
| - Sonstige Vermögensgegenstände | 0 | 12 790 | | 0 | 744 | |
| Saldo | 218 118 | 153 961 | 64 157 | 61 266 | 67 464 | -6 198 |
| Liquidität | | | | | | |
| Flüssige Mittel (Veränderung) | 0 | 65 313 | | 4 615 | 0 | |
| Saldo | 0 | 65 313 | -65 313 | 4 615 | 0 | 4 615 |
| SALDO TOTAL | 219 924 | 219 924 | 0 | 67 869 | 67 869 | 0 |



BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ANHANG: ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES AN DIE ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG DER AKTIONÄRE (IN CHF)

| | BERICHTSJAHR | VORJAHR |
|---|------------------|------------------|
| Gewinnverwendung | | |
| Jahresgewinn | 1 497 257 | 1 436 882 |
| Gewinnvortrag | 3 168 913 | 1 749 598 |
| Bilanzgewinn | 4 666 171 | 3 186 480 |
| Gewinnverwendung | | |
| - Zuweisung an die gesetzlichen Reserven | 0 | -17 567 |
| - Zuweisung an die sonstigen Reserven | 0 | 0 |
| - Ausschüttung auf dem Gesellschaftskapital | 0 | 0 |
| GEWINNVORTRAG | 4 666 171 | 3 168 913 |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

1. ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

1.1. ALLGEMEINES

Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG ist eine auf die Vermögensverwaltung ausgerichtete Privatbank in Liechtenstein. Sie befindet sich im vollen Besitz der Banque Havilland S.A. Die Banque Havilland S.A. ist eine Private Banking Gruppe in Familienbesitz, welche vermögende Kunden aus der ganzen Welt betreut.

Zu den Kernkompetenzen der Banque Havilland (Liechtenstein) AG gehört das traditionelle Private Banking. Im Verbund mit der Muttergesellschaft werden innovative Lösungen in der Vermögensstrukturierung und im Fondsbereich zum Vorteil der Kunden angeboten. Wichtigste Einnahmequelle der Bank bildet der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft mit einem Anteil von 47,2% am Betriebsertrag. Der Erfolg aus dem Zinsengeschäft steuerte 26,0% zum Betriebsertrag bei, wobei der Erfolg aus Finanzgeschäften 20,8% zum Betriebsertrag beisteuert. Der übrige ordentliche Ertrag fließt mit 6,0% in den Erfolg.

Per Ende Geschäftsjahr beraten 22.1 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (teilzeitbereinigt, Vorjahr 24,6) eine anspruchsvolle Kundschaft kompetent und unabhängig.

1.2. BILANZGESCHÄFT

Den Zielsetzungen der Banque Havilland (Liechtenstein) AG entsprechend, erfolgen Kreditgewährungen fast ausnahmslos gegen erstklassige Vermögenswerte. Die Bank hält in den Finanzanlagen erstklassige festverzinsliche Schuldnerpapiere mit einem kurz- bis mittelfristigen Anlagehorizont.

Geldmarktanlagen werden nur bei bonitätsmässig erstklassigen Banken getätigt.

1.3. HANDELSGESCHÄFT

Der Kundschaft werden alle banküblichen Handelsgeschäfte zur Ausführung und Abwicklung angeboten. Der Wertschriftenhandel auf eigene Rechnung wird zurückhaltend betrieben und konzentriert sich auf Schuld- und Beteiligungstitel erstklassiger Emittenten.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Der Handel mit Devisen wird vor allem im Rahmen des Kundengeschäfts betrieben. Auf Rechnung von Kunden können Edelmetalle gehandelt werden.

1.4. KOMMISSIONS- UND DIENSTLEISTUNGSGESCHÄFT

Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG bietet sämtliche Dienstleistungen an, die allgemein im Rahmen der Anlageberatung und der Vermögensverwaltung erbracht werden.

Die Erträge aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft entfallen zum grössten Teil auf den Handel von Wertpapieren für Kunden sowie die Wertschriften- und Vermögensverwaltung.

1.5. RISIKOMANAGEMENT

Die Basis für das Risikomanagement bildet das Organisationsreglement, welches durch den Verwaltungsrat definiert wird. Die betriebliche Umsetzung erfolgt durch die Geschäftsleitung im Rahmen des Weisungswesens. Für die Messung und Bewirtschaftung der Risiken gelten allgemein die gesetzlichen Bestimmungen. Als Arbeitsinstrument zur Überwachung der Markt- und Kreditrisiken wird mehrheitlich eine speziell darauf ausgerichtete Software verwendet. Für die Erkennung, Messung und Bewirtschaftung der eingegangenen Risiken tragen der Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung, Legal & Compliance und die interne Risikokontrollstelle bzw. die Kreditstelle die Verantwortung. Das gesamte Risikomanagement wird zusätzlich durch die Banque Havilland S.A. in Luxemburg unterstützt.

Für die Überwachung der Markt- und Kreditrisiken sind die interne Risikokontrollstelle bzw. die Kreditstelle sowie das Risikomanagement verantwortlich. Die Überwachung von nicht quantifizierbaren Risiken, wie Rechtsrisiken, oder Risiken im Zusammenhang mit der Entgegennahme von Kundengeldern und den Sorgfaltspflichten, liegt in der Verantwortung des Bereichs Legal & Compliance.

Der Bereich Legal & Compliance ist eine unabhängige Stelle, welche der Geschäftsleitung unterstellt ist. Die interne Risikokontroll- und die Kreditstelle sind Einheiten, welche unabhängig von der Transaktionsausführung die Messung und Überwachung der Limiten vornehmen. Die interne Risikokontrollstelle übernimmt zusätzlich die Berichterstattung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Bezüglich der Offenlegungspflichten gemäss europäischen Vorschriften wird auf die Publikation der Muttergesellschaft verwiesen.

1.6. KREDITRISIKEN

Unter die Kreditrisiken fallen sämtliche Engagements, bei welchen ein Verlustrisiko besteht, sollte der Kreditnehmer, oder die Gegenpartei ihren Verpflichtungen nicht nachkommen. Kredite an Kunden werden vorzugsweise im Rahmen des Wertpapiergeschäftes vergeben. Die formelle Bewilligung des Kreditantrages erfolgt je nach Kompetenzstufe durch die Geschäftsleitung, oder den Verwaltungsrat lokal. Bei der Kreditentscheidung greifen die Gremien zusätzlich auf das gruppeninterne Risikomanagement in Luxemburg zurück. Risikopositionen werden laufend überwacht und dem Kompetenzträger jährlich zur Neubeurteilung vorgelegt.

Die Erteilung von Limiten im Interbankengeschäft erfolgt auf risikogewichteter Basis. Die Limiten werden vom Verwaltungsrat bewilligt. Die Gegenparteirisiken im over-the-counter Derivatgeschäft werden minimiert, indem diese Geschäfte nur mit erstklassigen in- und ausländischen Gegenparteien und im Rahmen der gesprochenen Limiten abgeschlossen werden.

Organisatorisch werden die Kreditrisiken durch schriftlich festgelegte Qualitätsanforderungen an Gegenparteien und Deckungen, Belehnungs- und Klumpenrisikogrenzen limitiert. Zur Beurteilung der laufenden Kreditrisiken stehen den Verantwortlichen regelmässig erstellte Auswertungen zur Verfügung. Für die Überwachung der Kreditrisiken sind die Kreditstelle sowie das Risikomanagement verantwortlich. Für die Durchsetzung der für die Kontrolle implementierten Limiten- und Gegenparteibeschränkungen hat das Risikomanagement die Verantwortung.

1.7. ANDERE GEGENPARTEIRISIKEN

Die weiteren Gegenparteirisiken beinhalten Adressrisiken bei Depotstellen und Gegenparteien im An- und Verkauf von Wertschriften, Geldmarkt und Devisen. Die Risikomessung erfolgt anhand der Beurteilung der Bonität der Gegenparteien, wobei grundsätzlich nur erstklassige Gegenparteien berücksichtigt werden. Die

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Geschäftsleitung bestimmt nach Rücksprache mit dem Risikomanagement die Depotstellen sowie diejenigen Gegenparteien, bei denen Geldmarktanlagen, Wertschriften- und Devisengeschäfte getätigt werden. Der Verwaltungsrat überprüft und bewilligt die Gegenparteien regelmässig.

Die Einhaltung der Gegenparteilimiten wird von der internen Risikokontrollstelle und dem Risikomanagement überwacht.

1.8. MARKTRISIKEN

Das Marktrisiko beinhaltet das Risiko von Verlusten in bilanziellen und ausserbilanziellen Positionen aufgrund von Kursbewegungen, die an den Aktien-, Zinsen- und Devisenmärkten laufend erfolgen.

Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG verfolgt auch im Bereich der Marktrisiken eine vorsichtige Risikopolitik. Es wird eine währungs- und fristenkongruente Refinanzierung des mittel- bis langfristigen Bilanzgeschäftes angestrebt. Kurzfristige Kursrisiken werden grundsätzlich in bescheidenem Umfang mit Beschränkung von Limiten eingegangen.

Wertschriften- und Devisenbestände unterliegen einer täglichen Bewertung.

Die Überwachung von Marktrisiken liegt in der Verantwortung der Geschäftsleitung und des Risikomanagements.

1.9. KURSRIKEN VON WERTSCHRIFTEN

Die Steuerung der Risiken des Wertschriftenhandelsbuches erfolgt durch den Handel im Rahmen von Positions-, Betrags- und Stopp-Loss-Limiten. Der Wertschriftenhandel auf eigene Rechnung wird zurückhaltend betrieben und beschränkt sich vornehmlich auf Schuld- und Beteiligungstitel.

1.9.1. Einsatz derivativer Finanzinstrumente

Derivative Finanzinstrumente werden hauptsächlich im Rahmen des Kundengeschäftes eingesetzt, oder zu Absicherungszwecken gehalten. Als Gegenparteien dienen, wie generell im Handelsgeschäft, erstklassige Banken und Broker. Der Eigenhandel sowie die Bewirtschaftung von Eigenbeständen mit Derivaten sind gering.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

1.9.2. Fremdwährungsrisiken

Der Handel mit Devisen erfolgt vor allem im Rahmen des Kundengeschäfts. Ausleihungen an Kunden für länger als ein Jahr in Fremdwährung werden fristenkongruent am Geldmarkt refinanziert. Grundsätzlich wird eine ausgeglichene Devisenposition angestrebt. Es wird kein aktiver Devisenhandel betrieben. Die Devisenposition wird durch den Handel im Rahmen von Gegenparteien- und Betragslimiten gesteuert.

1.9.3. Zinsänderungsrisiken

Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG betreibt die Steuerung des Zinsänderungsrisikos im Rahmen eines aktiven Bilanzstrukturmanagements. Das bilanzwirksame mittel- bis langfristige Geschäft wird unter Beachtung von Zinsbindungsfristen grundsätzlich fristenkongruent gestaltet. Abgesehen von der Anlage der eigenen Mittel werden in der Regel keine mittel- bis langfristigen Geschäfte abgewickelt.

1.10. LIQUIDITÄTSRISIKEN

Liquiditätsrisiken beinhalten die Gefahr, dass der Bank nicht ausreichend flüssige Mittel zur Verfügung stehen, um ihren Verpflichtungen nachkommen zu können. Die Liquiditätsrisiken werden aufgrund der bankengesetzlichen Vorgaben durch die interne Risikokontrollstelle überwacht. Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG ist bestrebt, zu jeder Zeit einen Bestand an liquiden Mitteln zu halten, der die geforderten Mindestwerte deutlich übersteigt. Dies spiegelt sich in einer Liquidity Cover Ratio von 301% (regulatorische Vorgabe: 100%) wider.

1.11. OPERATIONELLE RISIKEN

Operationelle Risiken können sich unter anderem infolge Unangemessenheit, oder Versagens von internen Abläufen, Verfahren und Systemen, unzulänglicher Geschäftsführung, oder als Folge von externen Einwirkungen ergeben.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Die Betriebsrisiken werden durch interne Reglemente und Weisungen zur Organisation und Kontrolle beschränkt. Die EDV-Systeme der Bank werden laufend modernisiert. Die Eingrenzung von operationellen Risiken liegt in der Verantwortung der Geschäftsleitung.

1.12. RECHTLICHE RISIKEN UND COMPLIANCE

Mit den Begriffen rechtliche Risiken und Compliance werden diejenigen Risiken bezeichnet, welche sich aus dem rechtlichen und regulatorischen Umfeld der Bank ergeben. Im Vordergrund stehen dabei Haftungs- und Ausfallrisiken sowie regulatorische Risiken. Zur Begrenzung der rechtlichen Risiken werden standardisierte Rahmenverträge und individuelle Bestätigungen eingesetzt sowie fallweise externe Anwälte beigezogen. Die Überwachung von nicht quantifizierbaren Risiken, wie Rechtsrisiken, oder Risiken im Zusammenhang mit der Entgegennahme von Kundengeldern und den Sorgfaltspflichten, liegt nebst dem Kundenbetreuer, in der Verantwortung der Geschäftsleitung.

1.13. AUSLAGERUNG VON GESCHÄFTSBEREICHEN (OUTSOURCING)

Die Abwicklung der Wertschriftentransaktionen, des Zahlungsverkehrs sowie des IT-Supports werden durch die Muttergesellschaft übernommen.

Technische und organisatorische Massnahmen stellen die Einhaltung des Bankgeheimnisses und des Datenschutzes sicher. Die Auslagerung der Datenverarbeitung erfolgt in verschlüsselter und anonymisierter Form sowie ohne Kundendaten.





BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

2.1. GRUNDLAGEN

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung richten sich nach den Vorschriften des liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrechts, des liechtensteinischen Bankengesetzes und der zugehörigen Verordnung.

2.2. ERFASSUNG DER GESCHÄFTSVORFÄLLE UND BILANZIERUNG

Sämtliche Geschäftsvorfälle werden gemäss den nachstehenden Bewertungsgrundsätzen am Abschlusstag in den Büchern der Bank erfasst und ab diesem Zeitpunkt bewertet bzw. bilanziert (Abschlusstagprinzip).

2.3. FREMDWÄHRUNGEN

Bilanzwährung ist der Schweizer Franken (CHF). Die Forderungen und Verbindlichkeiten in fremden Währungen werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Devisenmittelkursen umgerechnet. Kursgewinne oder -verluste werden in der Erfolgsrechnung in der Position Erfolg aus Finanzgeschäften, davon aus Handelsgeschäften, erfasst. Positionen der Erfolgsrechnung in Fremdwährung werden zu den zum Zeitpunkt der Transaktion geltenden Devisenkursen umgerechnet. Für die wichtigsten Währungen wurden folgende Bilanzumrechnungskurse angewendet:

| | 2020 | 2019 | | 2020 | 2019 |
|-----|---------|---------|-----|---------|---------|
| USD | 0.88513 | 0.96793 | JPY | 0.00857 | 0.00891 |
| EUR | 1.08189 | 1.08669 | CAD | 0.69330 | 0.74673 |
| GBP | 1.20882 | 1.28435 | | | |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

2.4. EINZELNE POSITIONEN DER JAHRESRECHNUNG

2.4.1. Flüssige Mittel, Forderungen gegenüber Banken und Kunden, Hypothekar-Forderungen

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert. Die Sicherheiten für Lombardkredite werden zu branchenüblichen Beleihungsgrundsätzen bewertet. Bei der Bevorschussung von Wertschriften wird darauf geachtet, dass die Wertschriften einen täglichen Marktwert aufweisen sowie die zu belehnenden Depots angemessen durchmischt sind. Die Gewährung von Hypotheken erfolgt grundsätzlich für Objekte im 1. Rang. Die Bewertung der Liegenschaften basiert auf einer aktuellen Verkehrswertschätzung.

Forderungen, bei welchen es unwahrscheinlich ist, dass der Schuldner seinen zukünftigen Verpflichtungen nachkommen kann („gefährdete Forderungen“), werden auf Einzelbasis bewertet und die Wertminderung durch Einzelwertberichtigungen abgedeckt. Die Wertberichtigung bemisst sich nach der Differenz zwischen dem Buchwert der Forderung und dem voraussichtlich einbringlichen Betrag unter Berücksichtigung des Nettoerlöses aus der Verwertung allfälliger Sicherheiten.

Ausleihungen werden als gefährdet eingestuft, wenn es wahrscheinlich ist, dass nicht der ganze, gemäss Vertrag, geschuldete Betrag einbringlich ist. Übersteigt dieses Gesamtengagement des Schuldners den geschätzten realisierbaren Veräusserungswert der Sicherheiten und rechtfertigt die Beurteilung der Bonität des Schuldners diesen Blankoanteil nicht, wird eine Wertminderung in entsprechender Höhe erfolgswirksam gebildet.

Fällige, nicht bezahlte Zinsen werden zum Zweck der Wiedereinbringung in der Regel weiterhin berechnet; der entsprechende Zinsertrag wird jedoch nicht vereinnahmt, sondern einem Wertberichtigungskonto gutgeschrieben.

2.4.2. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere sowie Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere

Die kurzfristig auf eigenes Risiko gehaltenen Wertschriften werden zu den am Bilanzstichtag gültigen Marktkursen bewertet. Der Bewertungserfolg wird erfolgswirksam in der Position Erfolg aus Finanzgeschäften verbucht. Zinserträge aus festverzinslichen Wertpapieren werden als Zinsertrag, Dividendenerträge als laufende Erträge aus Wertpapieren ausgewiesen. Strategische Positionen in Beteiligungstiteln und festverzinslichen Schuldtiteln ausserhalb der Handelsbestände werden nach dem Niederstwertprinzip bewertet.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

2.4.3. Anteile an verbundenen Unternehmen

Die Bewertung von Anteilen an verbundenen Unternehmen erfolgt zum Anschaffungswert unter Berücksichtigung von betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Derzeit bestehen keine Anteile an verbundenen Unternehmen.

2.4.4. Immaterielle Anlagewerte

Werthaltige Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Installation von Software werden zu Anschaffungskosten aktiviert und linear über die geschätzte Nutzungsdauer von 4 Jahren abgeschrieben. Geringfügige Anschaffungen werden direkt dem Sachaufwand belastet.

2.4.5. Sachanlagen

Die Position Sachanlagen umfasst Immobilien, Mobiliar, Fahrzeuge, Maschinen und Einrichtungen sowie EDV- und Telekommunikationsanlagen.

Das Gebäude an der Austrasse 61 in Vaduz gehört der Bank selbst. Die Bilanzierung des Bankgebäudes erfolgt zu Erstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen bis maximal zum steuerlichen Schätzwert.

Die erworbenen Sachanlagen werden zu Erstellungskosten bewertet und linear über die geschätzte Nutzungsdauer wie folgt abgeschrieben:

| | 2020 |
|--|----------|
| Immobilien | 20 Jahre |
| Mobiliar, Fahrzeuge, Maschinen und Einrichtungen | 4 Jahre |
| EDV- und Telekommunikationsanlagen | 4 Jahre |

Geringfügige Anschaffungen werden direkt der Erfolgsrechnung belastet. Unterhalts- und Renovationsaufwand wird in der Regel unter dem Sachaufwand verbucht.

2.4.6. Sonstige Vermögensgegenstände und sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Vermögensgegenstände bzw. sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten die positiven bzw. negativen Wiederbeschaffungswerte aller am Bilanzstichtag offenen derivativen Finanzinstrumente aus Handelsgeschäften sowie aus OTC-Kontrakten bei

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Kundengeschäften. Die positiven und negativen Wiederbeschaffungswerte ergeben sich aus der Marktpreisbewertung am Bilanzstichtag. Ausserdem beinhalten diese Positionen die Salden aus diversen Abrechnungs- und Abwicklungskonten.

2.4.7. Wertberichtigungen und Rückstellungen

Für alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken werden Einzelwertberichtigungen und Rückstellungen gebildet. Die Wertberichtigungen für Kreditpositionen werden mit dem entsprechenden Aktivposten verrechnet.

Die Steuern werden aufgrund des steuerbaren Ergebnisses des Berichtsjahres berechnet und der Erfolgsrechnung belastet. Steuern auf dem Kapital sind ebenfalls eingeschlossen. Die geschuldeten und latenten Steuern werden separat unter den Rückstellungen ausgewiesen.

2.4.8. Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken

Die Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken sind vorsorglich gebildete Reserven zur Absicherung gegen latente Risiken im Geschäftsgang der Bank. Sie werden im Rahmen der Rechnungslegungsvorschriften in der Bilanz als separate Position ausgewiesen. Die Bildung und Auflösung der Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken werden in der Erfolgsrechnung separat ausgewiesen.

2.4.9. Ausserbilanzgeschäfte und derivative Finanzinstrumente

Der Ausweis der Eventualverbindlichkeiten erfolgt zum Nominalwert. Die am Bilanzstichtag offenen derivativen Finanzinstrumente werden nach dem Bruttoprinzip errechnet und ausgewiesen. Die Wiederbeschaffungswerte sämtlicher als Eigenhändler abgeschlossenen Kontrakte werden, unabhängig von der erfolgsmässigen Behandlung, bilanziert. In der Bilanz werden die Wiederbeschaffungswerte aus börslich gehandelten Kontrakten, die als Kommissionsgeschäft vermittelt wurden, nur in dem Umfang bilanziert, als die vom Kunden hinterlegte Margendeckung den positiven Wiederbeschaffungswert, aus Sicht der Bank, nicht deckt. Bei ausserbörslichen Kontrakten, die als Kommissionsgeschäft vermittelt wurden, werden die Wiederbeschaffungswerte nur ausgewiesen, sofern dem Kunden die Gegenpartei nicht bekanntgegeben wurde. Im Ausserbilanzposten «Derivative Finanzinstrumente» und im Anhang werden die Wiederbeschaffungswerte brutto ausgewiesen.

Bei Devisenswaps für Absicherungszwecke (Hedge FX Swaps) wird der Erfolg des zugrunde- liegenden Kassageschäfts mit der Bewertung des Termingeschäfts verrechnet. Der Auf-/ Abschlag zwischen Termin- und Kassageschäft wird pro rata temporis über den Zinserfolg verbucht.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

2.4.10. Kundenvermögen

Zu den Kundenvermögen zählen alle zu Anlagezwecken verwalteten, oder gehaltenen Vermögenswerte von Privat-, Firmen- und institutionellen Kunden ohne Berücksichtigung von Schulden. Darin enthalten sind grundsätzlich alle Verpflichtungen gegenüber Kunden, Fest- und Treugelder sowie alle bewerteten Vermögenswerte.

2.5. ÄNDERUNGEN DER BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE SOWIE DER STETIGKEIT

Im Berichtsjahr ergaben sich keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze.

2.6. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Es bestehen keine wichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3. INFORMATIONEN ZUR BILANZ PER 31. DEZEMBER 2020

3.1. ÜBERSICHT DER DECKUNGEN VON AUSLEIHUNGEN UND AUSSERBILANZ- GESCHÄFTEN (IN 1 000 CHF)

| | DECKUNGSART | | | TOTAL |
|--|---------------------------------|-------------------|-----------------|----------------|
| | Hypotheka- rische Deckung | andere Deckung | ohne Deckung | |
| Ausleihungen | | | | |
| Forderungen gegenüber Kunden (ohne Hypothekarforderungen) | 0 | 96 528 | 0 | 96 528 |
| Hypothekarforderungen | | | | |
| - Wohnliegenschaften | 25 637 | 0 | 0 | 25 637 |
| - Büro- und Geschäftshäuser | 0 | 0 | 0 | 0 |
| TOTAL AUSSERBILANZ | | | | |
| Berichtsjahr | 25 637 | 96 528 | 0 | 122 164 |
| Vorjahr | 25 922 | 93 520 | 0 | 119 442 |
| Ausserbilanz | | | | |
| Eventualverbindlichkeiten | | | | |
| TOTAL AUSSERBILANZ | | | | |
| Berichtsjahr | 0 | 109 | 0 | 109 |
| Vorjahr | 0 | 117 | 0 | 117 |

| | Bruttoschuld- betrag | Geschätzte Verwer- tungserlöse der Sicher- heiten | Nettoschuld- betrag | Einzelwert- berichtigungen |
|-------------------------------|-------------------------|---|------------------------|-------------------------------|
| GEFÄHRDETE FORDERUNGEN | | | | |
| Berichtsjahr | 2 344 | 0 | 2 344 | 2 344 |
| Vorjahr | 2 288 | 0 | 2 288 | 2 288 |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.2. HANDELSBESTÄNDE, WERTPAPIER- UND EDELMETALLBESTÄNDE DES UMLAUFVERMÖGENS (OHNE HANDELSBESTÄNDE), WERTPAPIER- UND EDELMETALLBESTÄNDE DES ANLAGEVERMÖGENS (IN 1 000 CHF)

3.2.1. Handelsbestände in Wertpapieren und Edelmetallen

| | BUCHWERT | | ANSCHAFFUNGSWERT | | MARKTWERT | |
|--|--------------|----------|------------------|----------|--------------|----------|
| | Berichtsjahr | Vorjahr | Berichtsjahr | Vorjahr | Berichtsjahr | Vorjahr |
| Beteiligungstitel | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| <i>davon: eigene Beteiligungstitel</i> | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Edelmetalle | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| TOTAL HANDELSBESTÄNDE IN WERT- PAPIEREN | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| <i>davon: notenbankfähige Wertpapiere</i> | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Per Bilanzstichtag bestehen keine Ausleihungen von Handelsbeständen (Vorjahr CHF 0).

3.2.2. Wertpapier- und Edelmetallbestände des Umlaufvermögens (ohne Handelsbestände)

| | BUCHWERT | | ANSCHAFFUNGSWERT | | MARKTWERT | |
|---|----------------|----------------|------------------|----------------|----------------|----------------|
| | Berichtsjahr | Vorjahr | Berichtsjahr | Vorjahr | Berichtsjahr | Vorjahr |
| Schuldtitle | 155 429 | 101 946 | 155 660 | 102 141 | 157 225 | 102 496 |
| <i>davon: eigene Anlehens- und Kassenobligationen</i> | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Beteiligungstitel | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| <i>davon: qualifizierte Beteiligungen</i> | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Edelmetalle | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| TOTAL HANDELSBESTÄNDE IN WERT- PAPIEREN | 155 429 | 101 946 | 155 660 | 102 141 | 157 225 | 102 496 |
| <i>davon: notenbankfähige Wertpapiere</i> | 0 | 2 876 | 0 | 2 876 | 0 | 2 938 |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.2.3. Wertpapier- und Edelmetallbestände des Anlagevermögens

Die Bank hat im Berichts- und Vorjahr weder Wertpapier- noch Edelmetallbestände im Anlagevermögen gehalten.

3.3. ANTEILE AN VERBUNDENEN UNTERNEHMEN (IN 1 000 CHF)

| | BERICHTSJAHR | VORJAHR |
|---|--------------|----------|
| Ohne Kurswert | 0 | 0 |
| TOTAL ANTEILE AN VERBUNDENEN UNTERNEHMEN | 0 | 0 |

3.4. ANLAGESPIEGEL (IN 1 000 CHF)

| | BERICHTSJAHR | | | | | | | |
|---|------------------|------------------------------------|-----------------------|---------------|------------------|----------------|----------------|----------------------------|
| | Anschaffungswert | Bisher aufgelaufene Abschreibungen | Buchwert Ende Vorjahr | Investitionen | Desinvestitionen | Zuschreibungen | Abschreibungen | Buchwert Ende Berichtsjahr |
| Total Anteile an verbundenen Unternehmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total Wertpapier- und Edelmetallbestände des Anlagevermögens | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total immaterielle Anlagewerte | 1 820 | -1 806 | 15 | 16 | 0 | 0 | -15 | 16 |
| Liegenschaften | | | | | | | | |
| - Bankgebäude | 15 630 | -4 912 | 10 719 | 0 | 0 | 0 | 0 | 10 719 |
| - Andere Liegenschaften | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Übrige Sachanlagen | 1 901 | -1 870 | 31 | 6 | 0 | 0 | -11 | 26 |
| TOTAL SACHANLAGEN | 17 532 | -6 782 | 10 750 | 6 | 0 | 0 | -11 | 10 745 |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

| | BERICHTSJAHR | VORJAHR |
|--|--------------|---------|
| Brandversicherungswert der Liegenschaften | 16 488 | 16 338 |
| Brandversicherungswert der übrigen Sachanlagen | 2 200 | 2 200 |
| Verbindlichkeiten: zukünftige Leasingraten aus Operational Leasing | 19 | 51 |

3.5. SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE UND VERBINDLICHKEITEN (IN 1 000 CHF)

| | BERICHTSJAHR | | VORJAHR | |
|---|--|----------------------------|--|----------------------------|
| | Sonstige Vermögensgegenstände Berichtsjahr | Sonstige Verbindlichkeiten | Sonstige Vermögensgegenstände Berichtsjahr | Sonstige Verbindlichkeiten |
| Wiederbeschaffungswerte | 13 616 | 13 711 | 212 | 205 |
| Indirekte Steuern | 52 | 192 | 53 | 158 |
| Sonstige Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten | 151 | 498 | 763 | 577 |
| TOTAL | 13 818 | 14 401 | 1 028 | 940 |

3.6. VERPFÄNDETE ODER ABGETRETENE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE SOWIE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE UNTER EIGENTUMSVORBEHALT (IN 1 000 CHF)

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.6.1. Verpfändete oder abgetretene Vermögensgegenstände sowie Vermögensgegenstände unter Eigentumsvorbehalt, ohne Darlehensgeschäfte und Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren.

| | BERICHTSJAHR | | VORJAHR | |
|--|---|----------------------|---|----------------------|
| | Forderungs- betrag resp. Buchwert | davon beansprucht | Forderungs- betrag resp. Buchwert | davon beansprucht |
| Verpfändete oder abgetretene Vermögensgegenstände | | | | |
| Forderungen gegenüber Banken | | | | |
| - Margenerfordernisse | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Übrige | 89 | 0 | 89 | 0 |
| Eigene Wertschriften | 0 | 0 | 0 | 0 |
| <i>davon: mit uneingeschränktem Recht zur Weiterveräußerung oder Verpfändung</i> | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| TOTAL VERPFÄNDETE ODER ABGETREtene VERMÖGENSGEGENSTÄNDE | 89 | 0 | 89 | 0 |

3.6.2. Darlehensgeschäfte und Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren

| | BERICHTSJAHR | | VORJAHR | |
|---|---|----------------------|---|----------------------|
| | Forderungs- betrag resp. Buchwert | davon beansprucht | Forderungs- betrag resp. Buchwert | davon beansprucht |
| Im Rahmen von Securities Lending als Sicherheiten oder von Securities Borrowing geborgte sowie von Reverse-Repurchase-Geschäften erhaltene Wertpapiere, bei denen das Recht zur Weiterveräußerung oder Weiterverpfändung uneingeschränkt eingeräumt wurde | 0 | 0 | 0 | 0 |
| <i>davon weiterverpfändete oder weiterverkaufte Wertpapiere</i> | 0 | 0 | 0 | 0 |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.7. VERPFLICHTUNGEN GEGENÜBER EIGENEN VORSORGEEinrichtungen

Per Bilanzstichtag bestehen keine Verpflichtungen gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen (Vorjahr CHF 0).

3.8. AUSSTEHENDE OBLIGATIONENANLEIHEN

Per Bilanzstichtag sind keine Obligationenanleihen ausstehend (Vorjahr CHF 0).

3.9. WERTBERICHTIGUNGEN UND RÜCKSTELLUNGEN/RÜCKSTELLUNGEN FÜR ALLGEMEINE BANKKRISIKEN (IN 1 000 CHF)

| | STAND ENDE VORJAHR | ZWECK- KONFORME VERWEN- DUNGEN | WIEDEREIN- GÄNGE, ÜBERFÄLLIGE ZINSEN, WÄHRUNGS- DIFFERENZEN | NEUBIL- DUNGEN ZULASTEN ERFOLGS- RECHNUNG | AUF- LÖSUNGEN ZUGUNSTEN ERFOLGS- RECHNUNG | STAND ENDE BERICHTS- JAHR |
|--|--------------------------|---|--|---|---|------------------------------------|
| Wertberichtigungen für Ausfallrisiken | | | | | | |
| - Einzelwertberichtigungen | 2 289 | -20 | 0 | 95 | -19 | 2 344 |
| <i>davon Wiedereinbuchung von</i> | | | | | | |
| <i>Forderungen/Wertberechtigungen</i> | 1 899 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 899 |
| - Pauschalierte Einzelwertberichtigungen (inkl. solche für Länderrisiken) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Pauschalwertberichtigungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Rückstellungen für Steuern und latente Steuern | 21 | -21 | 0 | 27 | 0 | 27 |
| Übrige Rückstellungen | 630 | -131 | 1 | 728 | -322 | 906 |
| Total Wertberichtigungen und Rückstellungen | 2 939 | -172 | 1 | 850 | -341 | 3 277 |
| Abzüglich: Wertberichtigungen | -2 288 | 20 | 0 | -95 | 19 | -2 344 |
| Total Rückstellungen gemäss Bilanz | 651 | -152 | 1 | 755 | -322 | 933 |
| RÜCKSTELLUNGEN FÜR ALLGEMEINE BANKKRISIKEN | 4 220 | 0 | 0 | 0 | 0 | 4 220 |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.10. GESELLSCHAFTSKAPITAL UND AKTIONÄRE MIT BETEILIGUNGEN ÜBER 5% ALLER STIMMRECHTE (IN 1 000 CHF)

3.10.1. Gesellschaftskapital

| | BERICHTSJAHR | | | VORJAHR | | |
|---------------|--------------------|-----------|---------------------------------|--------------------|-----------|---------------------------------|
| | Gesamt-nominalwert | Stückzahl | dividenden-berechtigtes Kapital | Gesamt-nominalwert | Stückzahl | dividenden-berechtigtes Kapital |
| Aktienkapital | 20 000 | 200 000 | 20 000 | 20 000 | 200 000 | 20 000 |

3.10.2. Bedeutende Kapitaleigner

| DIREKT (MIT STIMMRECHT) | BERICHTSJAHR | | VORJAHR | |
|----------------------------------|---------------------|-------------|---------------------|-------------|
| | Nominal in CHF1'000 | Anteil in % | Nominal in CHF1'000 | Anteil in % |
| Banque Havilland S.A., Luxemburg | 20 000 | 100 | 20 000 | 100 |
| TOTAL | 20 000 | 100 | 20 000 | 100 |

Die Banque Havilland S.A. ist alleiniger Aktionär an der Banque Havilland (Liechtenstein) AG. Das Eigenkapital der Banque Havilland S.A. wird vollständig von der Rowland Familie gehalten.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.11. NACHWEIS DES EIGENKAPITALS (IN 1 000 CHF)

| EIGENKAPITAL AM ANFANG DES BERICHTSJAHRES | |
|--|---------------|
| Einbezahltes gezeichnetes Kapital | 20 000 |
| Gesetzliche Reserven | 4 000 |
| Sonstige Reserven | 12 700 |
| Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken | 4 220 |
| Bilanzgewinn | 3 169 |
| TOTAL EIGENKAPITAL AM ANFANG DES BERICHTSJAHRES (vor Gewinnverwendung) | 44 089 |
| Auflösung von Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken | 0 |
| Jahresgewinn des Berichtsjahres | 1 497 |
| TOTAL EIGENKAPITAL AM ENDE DES BERICHTSJAHRES (vor Gewinnverwendung) | 45 586 |
| <i>davon</i> | |
| <i>Einbezahltes gezeichnetes Kapital</i> | <i>20 000</i> |
| <i>Gesetzliche Reserven</i> | <i>4 000</i> |
| <i>Sonstige Reserven</i> | <i>12 700</i> |
| <i>Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken</i> | <i>4 220</i> |
| <i>Bilanzgewinn</i> | <i>4 666</i> |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

3.12. FÄLLIGKEITSSTRUKTUR DER AKTIVEN SOWIE DER VERBINDLICHKEITEN UND RÜCKSTELLUNGEN (IN 1 000 CHF)

| AKTIVEN | AUF SICHT | KÜND- BAR | FÄLLIG | | | | | TOTAL |
|---|----------------|---------------|---------------------|---|--|------------------|--------------------|----------------|
| | | | Innert 3 Monaten | Nach 3 Monaten bis zu 12 Monaten | nach 12 Monaten bis zu 5 Jahren | nach 5 Jahren | Immo- bilisiert | |
| Flüssige Mittel | 75 216 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 75 216 |
| Forderungen gegenüber Banken | 107 245 | 1 310 | 0 | 1 183 | 25 278 | 0 | 0 | 135 016 |
| Forderungen gegenüber Kunden | 0 | 76 103 | 13 277 | 5 377 | 27 407 | 0 | 0 | 122 164 |
| <i>davon: Hypothekarforderungen</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | <i>25 637</i> | <i>0</i> | <i>0</i> | <i>25 637</i> |
| Handelsbestände in Wertpapieren und Edelmetallen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Wertpapier- und Edelmetallbestände des Umlaufvermögens (ohne Handelsbestände) | 0 | 0 | 7 080 | 20 272 | 108 014 | 20 062 | 0 | 155 429 |
| Übrige Aktiven | 11 104 | 0 | 12 964 | 1 229 | 5 | 0 | 0 | 25 301 |
| TOTALAKTIVEN | | | | | | | | |
| Berichtsjahr | 193 565 | 77 414 | 33 321 | 28 061 | 160 704 | 20 062 | 0 | 513 127 |
| Vorjahr | 43 839 | 74 803 | 27 958 | 24 394 | 111 810 | 4 198 | 10 719 | 297 721 |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

| VERBINDLICHKEITEN UND RÜCKSTELLUNGEN | AUF SICHT | KÜND-BAR | FÄLLIG | | | | TOTAL | |
|---|----------------|---------------|------------------|----------------------------------|---------------------------------|---------------|----------|----------------|
| | | | Innert 3 Monaten | Nach 3 Monaten bis zu 12 Monaten | nach 12 Monaten bis zu 5 Jahren | nach 5 Jahren | | Immobiliert |
| Verbindlichkeiten gegenüber Banken | 34 109 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 34 109 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden a) Sonstige Verbindlichkeiten | 385 582 | 1 605 | 10 464 | 7 674 | 10 278 | 0 | 0 | 415 604 |
| Rückstellungen (ohne Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken) | 933 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 933 |
| Nachrangige Verbindlichkeiten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Übrige Verbindlichkeiten | 3 076 | 0 | 12 795 | 1 019 | 5 | 0 | 0 | 16 895 |
| TOTAL VERBINDLICHKEITEN UND RÜCKSTELLUNGEN | | | | | | | | |
| Berichtsjahr | 423 701 | 1 605 | 23 259 | 8 693 | 10 283 | 0 | 0 | 467 541 |
| Vorjahr | 164 146 | 38 318 | 26 030 | 25 134 | 4 | 0 | 0 | 253 632 |

3.13. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER VERBUNDENEN UNTERNEHMEN UND UNTERNEHMEN MIT DENEN EIN BETEILIGUNGS-VERHÄLTNIS BESTEHT, SOWIE QUALIFIZIERT BETEILIGTEN; ORGAN-KREDITE UND WESENTLICHE TRANSAKTIONEN MIT NAHE STEHENDEN PERSONEN (IN 1 000 CHF)

| | BERICHTSJAHR | VORJAHR |
|--|--------------|---------|
| Forderungen gegenüber qualifiziert Beteiligten | 76 795 | 45 898 |
| Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen | 76 795 | 45 898 |
| Forderungen gegenüber Organen/Organkredite | 0 | 0 |
| Verbindlichkeiten gegenüber qualifiziert Beteiligten | 40 322 | 21 055 |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 34 109 | 20 790 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Organen | 43 | 214 |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und qualifiziert Beteiligten beinhalten im Berichtsjahr Kontokorrentguthaben und verbindlichkeiten sowie Festgelder.

Transaktionen mit nahestehenden Personen:

Mit nahestehenden Personen werden Transaktionen (wie Wertschriftengeschäfte, Zahlungsverkehr, Kreditgewährung und Entschädigungen auf Einlagen) zu Konditionen durchgeführt, wie sie für Dritte zur Anwendung gelangen.

Die Dienstleistungen der Mutterbank werden zu Tarifen gemäss separatem Service Level Agreement abgegolten.

3.14. BILANZ NACH WÄHRUNGEN (IN 1 000 CHF)

| AKTIVEN | CHF | EUR | USD | ÜBRIGE | TOTAL |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|------------------|
| Total bilanzwirksame Aktiven | 132 996 | 154 172 | 144 178 | 81 781 | 513 127 |
| Lieferansprüche aus Devisenkassa-, Devisentermin- und Devisenoptionsgeschäften | 6 615 | 39 499 | 216 760 | 233 012 | 495 885 |
| TOTAL AKTIVEN | 139 611 | 193 671 | 360 938 | 314 792 | 1 009 012 |

| PASSIVEN | CHF | EUR | USD | ÜBRIGE | TOTAL |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|------------------|
| Total bilanzwirksame Passiven | 99 316 | 188 632 | 143 495 | 81 685 | 513 127 |
| Lieferansprüche aus Devisenkassa-, Devisentermin- und Devisenoptionsgeschäften | 41 350 | 4 779 | 216 744 | 233 012 | 495 885 |
| TOTAL PASSIVEN | 140 666 | 193 411 | 360 239 | 314 696 | 1 009 012 |
| NETTOPOSITION PRO WÄHRUNG | -1 055 | 261 | 699 | 96 | 0 |



BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

4. INFORMATIONEN ZU DEN AUSSERBILANZGESCHÄFTEN

4.1. AUFGLIEDERUNG DER EVENTUALVERBINDLICHKEITEN (IN 1 000 CHF)

| EVENTUALVERBINDLICHKEITEN | BERICHTSJAHR | VORJAHR |
|---|--------------|------------|
| Kreditsicherungsgarantien und Ähnliches | 109 | 117 |
| TOTAL EVENTUALVERBINDLICHKEITEN | 109 | 117 |

4.2. AUFGLIEDERUNG DER VERPFLICHTUNGSKREDITE

Es bestehen keine Verpflichtungen aus aufgeschobenen Zahlungen, Akzeptverpflichtungen, oder übrigen Verpflichtungskrediten (Vorjahr CHF 0).

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

4.3. OFFENE DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (IN 1 000 CHF)

| | HANDELSINSTRUMENTE | | | HEDGING INSTRUMENTE | | |
|---|---|---|----------------------|---|---|----------------------|
| | positive Wiederbe- schaffungs- werte | negative Wiederbe- schaffungs- werte | Kontrakt- volumen | positive Wiederbe- schaffungs- werte | negative Wiederbe- schaffungs- werte | Kontrakt- volumen |
| Zinsinstrumente | | | | | | |
| - Terminkontrakte inkl. FRA's | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Swaps | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Futures | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Optionen (OTC) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Optionen (exchange traded) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Devisen | | | | | | |
| - Terminkontrakte | 13 616 | 13 600 | 461 165 | 0 | 111 | 34 720 |
| - Kombinierte Zins-/ Währungsswap | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Futures | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Optionen (OTC) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Optionen (exchange traded) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Beteiligungstitel / Indices | | | | | | |
| - Terminkontrakte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Futures | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Optionen (OTC) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Optionen (exchange traded) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Übrige | | | | | | |
| - Terminkontrakte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Futures | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Optionen (OTC) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Optionen (exchange traded) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| TOTAL VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER NETTINGVERTRÄGE | | | | | | |
| Berichtsjahr | 13 616 | 13 600 | 461 165 | 0 | 111 | 34 720 |
| Vorjahr | 208 | 205 | 13 668 | 4 | 0 | 547 |

Die Bank hat sowohl mit ihren Kunden als auch mit ihren Gegenparteien marktübliche Nettingverträge abgeschlossen.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

4.4. AUFGLIEDERUNG DER TREUHANDGESCHÄFTE (IN 1 000 CHF)

| TREUHANDGESCHÄFTE | BERICHTSJAHR | VORJAHR |
|--|--------------|----------|
| Treuhandanlagen bei Drittbanken | 0 | 0 |
| Treuhandanlagen bei verbundenen Banken | 0 | 0 |
| TOTAL TREUHANDGESCHÄFTE | 0 | 0 |

4.5. AUFGLIEDERUNG DER KUNDENVERMÖGEN (IN 1 000 CHF)

| TREUHANDGESCHÄFTE | BERICHTSJAHR | VORJAHR |
|--|----------------|----------------|
| Vermögen in eigenverwalteten Fonds (Investmentunternehmen) | 0 | 0 |
| Vermögen mit Verwaltungsmandat | 99 812 | 73 572 |
| Übrige Kundenvermögen | 896 500 | 823 913 |
| TOTAL KUNDENVERMÖGEN (INKL. DOPPELZÄHLUNGEN) | 996 312 | 897 486 |
| <i>davon: - Doppelzahlungen</i> | <i>5 522</i> | <i>2 612</i> |

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

5. INFORMATIONEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG

5.1. REFINANZIERUNGSERTRAG IN DER POSITION ZINSERTRAG

Die Bank hat dieses Wahlrecht weder im Berichts- noch im Vorjahr ausgeübt.

5.2. AUFGLIEDERUNG DES ERFOLGES AUS DEM HANDELSGESCHÄFT (IN 1'000 CHF)

| TREUHANDGESCHÄFTE | BERICHTSJAHR | VORJAHR |
|----------------------------|--------------|------------|
| Devisen- und Sortenhandel | 1 194 | 826 |
| Wertschriftenhandel | 0 | 0 |
| TOTAL HANDELSERFOLG | 1 194 | 826 |

5.3. AUFGLIEDERUNG DES PERSONALAUFWANDES (IN 1 000 CHF)

| TREUHANDGESCHÄFTE | BERICHTSJAHR | VORJAHR |
|--|--------------|--------------|
| Löhne und Gehälter | 3 967 | 4 376 |
| <i>davon – Verwaltungsrat</i> | 69 | 31 |
| <i>davon – Geschäftsleitung</i> | 1 154 | 1 122 |
| Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung | 645 | 718 |
| <i>davon: - für Altersvorsorge</i> | 272 | 294 |
| Übriger Personalaufwand | 130 | 249 |
| TOTAL PERSONALAUFWAND | 4 741 | 5 343 |

Die Geschäftsleitung der Banque Havilland (Liechtenstein) AG bestand per 31. Dezember 2020 aus 3 Mitgliedern (Vorjahr 3 Mitglieder). Der Personalaufwand beinhaltet Zusagen von Bonuszahlungen, die sich auf 2020 beziehen, aber erst in den Folgeperioden gezahlt werden.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

5.4. AUFGLIEDERUNG DES SACHAUFWANDES (IN 1 000 CHF)

| TREUHANDGESCHÄFTE | BERICHTSJAHR | VORJAHR |
|---|--------------|--------------|
| Raumaufwand | 189 | 172 |
| Aufwand für EDV, Maschinen, Mobiliar, Fahrzeuge und übrige Einrichtungen | 409 | 383 |
| Übriger Geschäftsaufwand | 3 415 | 3 461 |
| TOTAL SACHAUFWAND | 4 013 | 4 016 |

5.5. ERLÄUTERUNG ZU WESENTLICHEN VERLUSTEN, ZU AUSSERORDENTLICHEN ERTRÄGEN UND AUFWENDUNGEN SOWIE ZUR BILDUNG UND AUFLÖSUNG VON RÜCKSTELLUNGEN FÜR ALLGEMEINE BANKKRISIKEN

Keine Vorkommnisse.

BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

ERLÄUTERUNGEN ZUR GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

6. ANGABE DER KAPITALRENDITE

| | BERICHTSJAHR | VORJAHR |
|---------------------------|--------------|---------|
| Angabe der Kapitalrendite | 0.292 % | 0.483 % |

Die Kapitalrendite wird errechnet als Quotient aus dem Jahresgewinn gemäss Art. 24c Abs. 1 Ziff. 22 Bankenverordnung (BankenV) und der Bilanzsumme.







BANQUE HAVILLAND (LIECHTENSTEIN) AG

Austrasse 61 | LI-9490 Vaduz
t. +423 239 33 33 | e. info.lie@banquehavilland.li

BANQUE HAVILLAND S.A.

35a, avenue J.F. Kennedy | L-1855 Luxembourg
t. +352 463 131 | f. +352 463 132 | e. info@banquehavilland.com

BANQUE HAVILLAND S.A. (UK BRANCH)

5 Savile Row, London | W1S 3PB | United Kingdom
t. +44 20 7087 7999 | f. +44 20 7087 7995 | e. info.uk@banquehavilland.com

Supervised by the Financial Conduct Authority and Prudential Regulation Authority in UK and regulated by the Commission de Surveillance du Secteur Financier in Luxembourg

BANQUE HAVILLAND (MONACO) S.A.M.

Le Monte Carlo Palace | 3-7, Boulevard des Moulins | MC-98000 Monaco
t. +377 999 995 00 | e. info.monaco@banquehavilland.com

Société Anonyme Monégasque au capital de 24.000.000 euros

BANQUE HAVILLAND S.A. REP.OFFICE (DUBAI)

Aspin Commercial Tower | Office # 4001 | Sheikh Zayed Road
P.O. Box 414678 | Dubai, United Arab Emirates
t. +971 4 306 28 88 | e. info.dubai@banquehavilland.com

BANQUE HAVILLAND (SUISSE) S.A.

10, Boulevard du Théâtre | CP 5760 | 1211 Geneva 11
t. +41 22 818 82 22 | e. info.switzerland@banquehavilland.com
Zurich Branch: Bellariastrasse 23 | 8027 Zurich
t. +41 44 204 80 00 | e. info.switzerland@banquehavilland.com